

Jahresbericht 2024



Städtische
Bibliotheken
Dresden



Jahresergebnis

◆ ■ ◆ In Zahlen

BESUCHE	1.580.649	↑ 1,6 %
VISITS WEBSITES	1.842.848	↑ 8,9 %
AKTIVE NUTZER	77.845	↑ 3,1 %
NEUANMELDUNGEN	15.739	↓ 5,8 %
ENTLEIHUNGEN	4.544.914	↓ 3,0 %
> DAVON VIRTUELL	523.675	↑ 7,8 %
NUTZUNG DIGITALER DIENSTLEISTUNGEN	529.630	↑ 9,6 %
MEDIENBESTAND	774.239	↓ 0,4 %
AKTUALISIERUNGSRATE	8,2	↑↓ 0,0 %
VERANSTALTUNGEN UND FÜHRUNGEN	6.109	↓ 1,9 %
BETREUTE SCHULBIBLIOTHEKEN	41	↑↓ 0,0 %
KOSTEN IN EURO	17.605.897	↓ 2,3 %
ERLÖSE	1.492.040	↑ 0,7 %
KOSTENDECKUNGSGRAD	8,5	↑ 3,0 %

Das dritte Jahr in Folge konnten die Städtischen Bibliotheken Dresden 2024 die Zahl sowohl ihrer **BESUCHERINNEN UND BESUCHER** als auch ihrer aktiven **NUTZERINNEN UND NUTZER** steigern. Diesen Erfolg dürften sie vor allem der weiter intensiv verfolgten Ausweitung ihrer Öffnungszeiten und in diesem Zusammenhang der Erhöhung von Aufenthaltsqualität in den Bibliotheken verdanken. Positiv ist auch, dass sich der Anteil männlicher Nutzer weiter leicht erhöht hat auf nun 36,8 %. Dem Rückgang bei den **NEUANMELDUNGEN** steht erfreulicherweise eine deutlich langfristige Inanspruchnahme der Bibliotheksdienstleistungen gegenüber, die das Plus bei den Benutzerzahlen absichert.

Anders stellt sich die Situation bei den **ENTLEIHUNGEN** dar. Hier setzten sich einige Trends der letzten Jahre, zum Teil sogar verstärkt, fort. Aufgrund des sich weiter wandelnden Nutzungsverhaltens in Richtung virtueller Medien und des parallel dazu schrumpfenden Marktes physischer Medien sank die Entleihungszahl bei Filmen, Audiomedien und Zeitschriften auf physischen Trägern weiter deutlich – bei Audio-Medien um 9,5%, bei Filmen um 9,8% und bei Zeitschriften um 4,4%. Diese Rückgänge konnten von Steigerungen bei den Entleihungen virtueller Medien in der Onleihe nicht ausgeglichen werden, vor allem deshalb nicht, weil zu wenig Medienetat zur Verfügung stand, um das Medienangebot nachfragegerecht zu erweitern. Bei den physischen Büchern erreichten nur die Entleihungen der Schönen Literatur ein Plus (+0,7%), die der Kinderliteratur verloren 1,7% und die der Sach- und Fachliteratur 1,8%. Die größte Entleihungssteigerung bei physischen Medien (+40,5%) erreichte die noch junge, kleine Gruppe der Medien aus der »Bibliothek der Dinge« deren Bestände 2024 der Nachfrage folgend weiter ausgebaut wurden.

Der **MEDIENBESTAND** konnte dank der Unterstützung der Stadtbezirksbeiräte aktuell gehalten werden, der Zugang und die Aktualisierungsrate erreichten ungefähr die Werte des Vorjahres.

Die **NUTZUNG DIGITALER DIENSTE** über die Onleihe hinaus (Datenbanken, Streamingdienste, Onlinekurse, spezielle digitale Bibliotheken) stieg weiter deutlich und erweist sich damit 2024 in Bezug auf die Leistungsentwicklung als das wachstumsstärkste Segment im Angebotsportfolio der Städtischen Bibliotheken.

Nach Zuwächsen von über 30% im letzten Jahr musste die Zahl der **VERANSTALTUNGEN** 2024 nicht zuletzt aus Budgetgründen leicht zurückgefahren werden. Das bereitgestellte Angebot kann trotzdem als sehr ausgebaut und vielfältig bewertet werden und traf auf ein interessiertes Publikum aus allen Teilen der Stadtgesellschaft.

Die **EINNAHMEN AUS GEBÜHREN** stiegen um 3,8%. Erfreulich ist der höhere **KOSTENDECKUNGSGRAD** im Berichtsjahr.



Höhepunkte

◆ ■ ◆ Im Überblick

- 16.01.** Auftakt der Literaturreihe »Unerzählt – wie Kriege Generationen prägen« mit Nino Haratischwili im Konzertsaal der Philharmonie, eine Kooperation mit der Sächsischen Landesbibliothek, Staats- und Universitätsbibliothek (SLUB), der Friedrich-Ebert-Stiftung Sachsen, der Dresdner Philharmonie und dem Erich Kästner Haus für Literatur e.V.
- 7.02.** Eröffnung der Ausstellung »Erich Kästners Gedichte aus dem legendären UHU-Magazin« und »Erich Kästner neuillustriert« mit Werken von Isabel Kreitz und Ulrike Möltgen in Foyer und Galerie der Zentralbibliothek
- 8.02.** Verleihung des Titels »**Bibliothek des Jahres 2023**« an die Bibliothek Prohlis
- 19.02.** Abend mit Dirk Oschmann zu den Themen seines Buches »Der Osten: Eine westdeutsche Erfindung« im Konzertsaal der Philharmonie. Mitwirkende: Frauke Roth, Intendantin der Dresdner Philharmonie; Cornelius Pollmer, Journalist.
In Kooperation mit der Dresdner Philharmonie
- 
- 21.02.** Podiumsdiskussion »Frieden, ein Fremdwort? Zehn Jahre Krieg in der Ukraine« mit Katja Petrowskaja, Marcel Beyer und Ansgar Rieks, eine Kooperation mit der Katholischen Akademie des Bistums Dresden-Meißen
- 29.02.** Gespräch und Lesung aus »**Keiner blickt dir hinter das Gesicht. Das Leben Erich Kästners**« mit Autor Sven Hanuschek, eine Kooperation mit dem Erich Kästner Haus für Literatur e.V.
- 20.03.** Vorstellung des Sachbuches „In den Häusern der anderen. Spuren deutscher Vergangenheit in Westpolen“ durch die Autorin Karolina Kuszyk in der Bibliothek Südvorstadt, eine Kooperation mit dem Deutschen Kulturforum östliches Europa
- 26.03.** Vortrag und Diskussion mit Stefan Mey zu »Die nichtkommerzielle Digitalwelt – Wie mit Mastodon, Signal, Wikipedia & Co. ein freieres und freundlicheres Internet entsteht«, eine Kooperation mit dem Medienkulturzentrum Dresden
- 11.04.** Auftakt der Werkstatt-Wochen »Freiheit, Gleichheit, Vielfalt – wie wollen wir zusammen leben?« in der Zentralbibliothek, In Kooperation mit dem Institut für angewandte Demokratie- und Sozialforschung e.V.
- 18.04.** Kinderbuchbühne EXTRA Alexander Steffensmeier »Die Kuh Lieselotte« in der Zentralbibliothek, im Anschluss Lesungen in Cotta, Laubegast, Südvorstadt, Plauen und Cossebaude
- 29.04.** Buchpremiere mit Volker Braun zu »Fortwährender Versuch, mit Gewalten zu leben« in der Zentralbibliothek im Kulturpalast
- 12.06.** Lesestark!-Abschlussveranstaltung der 1. Klassen im Zoo Dresden, nach längerer Pause nun zum 10. Mal
- 24.07.** Besuch der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien Claudia Roth in der Zentralbibliothek im Kulturpalast
- 10.08.** **Lesen-Leihen-Loggen: Geocaching meets Bibliothek - Geocaching Mega-Event** in der Zentralbibliothek im Kulturpalast
- 11.09.** Zeichenworkshop mit der Illustratorin Nele Palmtag in Kooperation mit der Redaktion »Kaffeepause«, einem Projekt der Evangelischen Erwachsenenbildung Sachsen in der Zentralbibliothek
- 16.09.** Veranstaltung zu »Das Ende des Kapitalismus« von Ulrike Herrmann, im Gespräch mit Nina Treu (Konzeptwerk Neue Ökonomie) und Grit Ebert.
In Kooperation mit: Weiterdenken - Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen
- 23.09.** Start der Bibliothek Pieschen als **Bibo 7/10**
- 22.10.** Lesung mit Clemens Meyer aus »Die Projektoren« in der Zentralbibliothek im Rahmen von Literaturforum Bibliothek. Eine Kooperation mit dem Bibliotheksverband Sachsen
- 15.11.** Teilnahme am Bundesweiten Vorlesetag mit zahlreichen Lesungen für Kitagruppen, Schulklassen und Familien im gesamten Stadtgebiet
- 18.11.** Auftakt von »Bibo Dresden Goes New Adult« mit Bianca Iosivoni in der Zentralbibliothek
- 26.11.** Multimediale Lesung im Konzertsaal des Kulturpalastes zur Graphic Novel »Normal und die Zero Heroes« mit Marc-Uwe Kling, Jan Cronauer und Florian Biege, Kooperation mit scheune e.V.
- 2.12.** Verleihung des »**eku-Zukunftspreises für Energie, Klima, Umwelt**« (Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft) 2024 an das Projekt »Fahrradgarage zum Verleih von Lastenfahrrädern« der Städtischen Bibliotheken
- 2.12.** Start des weihnachtlichen Veranstaltungsprogramms »Advent im Palast« im Foyer der Zentralbibliothek; gemeinsames Vorlesen, Basteln und Musizieren mit dem besten Blick auf den ältesten Weihnachtsmarkt Deutschlands
- 6.12.** Feier der Bibliothek Neustadt zu zehn Jahren am Standort Königsbrücker Straße 26

Akteure, Autoren, Referenten

- A** Maike Albath • Maren Amini **B** Lisa-Mia Bahrow • Kirsten Balbig • Martin Baltscheit • Musiker der Banda Comunale • Dr. Rainer Barczaitis • Eric Battut • Carola Bauckholt • Beate Baum • Betiel Berhe • Jörg Bernardy • Marcel Beyer • Florian Biege • Michael Bittner • Dieter Böge • Niclas Borchert • Barbara Böttger • Volker Braun • Marion Brasch • Marie Bretschneider • Rosa Brockelt • Judith Burger **C** Pi Wei Chuang • Hendrick Clausing • Christina Clemm • Jan Cronauer **D** Hannelore Danders • Ernst Paul Dörfler • Yaelle Dorison • Ulrike Draesner • Zoran Drvenkar **E** Sonja Eismann • Mathias Enard • Ensemble la Vie e.V. **F** Juliane Flade • Firma Fleischmann • Flimmerkino • Dr. Caroline Förster • Gila Freis • Michael G. Fritz • Sophia Fritz **G** Barbara Geiger • Stefanie Gerhold • Simone Ghin • Ingeborg Gleichauf • Charlotte Gneuß • Albrecht Goette • Frank Goldammer • Lena Gorelik • Nicole Gospodarek • Sylvia Graupner • Catrin Große • Dirk Großer • Amarylis De Gryse • Dincer Gücyeter • Ralf Günther **H** Nino Haratischwilli • Uta Hauthal • Anja Hellfritzschi • Heike Heer • Nikolaus Heidelbach • Julie Heiland • Peter Herrlich • Ulrike Herrmann • Bianka Heuser • Peter Hilbert • Ernst Hirsch • Kamila Hladká • Ines Homann • Ivonne Hübner • Andreas Hüging • Nikola Huppertz **I** Anne Ibelingsl • Bianca Iosivoni • Karina Iwe **J** Anja Janotta • Julian Janssen • Lars Jung **K** Ulf K. • Beatriz Keller • Evelyn Kitzing • Dr. Stefan Knüppel • Marc-Uwe Kling • Ole Könnecke • Jan Koneffke • Uwe Kotteck • Ingo Kraft • Heidrun Kraft • Henning Kreitel • Isabel Kreitz • @kriegundfreitag • Konrad Küchenmeister • Torben Kuhlmann • Ursula Kurze • Karolina Kuszyk **L** Alexa Hennig von Lange • Tobias Lehmkuhl • Wieta Lenk • Elisabeth Letocha • Viola Lippmann • Lucie Lomová • Roland Lubiger • Hans-Peter Lühr **M** Ondrej Macl • Philip Makolies • Radek Malý • Selma Meerbaum-Eisinger • Kat Menschik • Jenny Menzel • Ahmad Mesgarha • Stefan Mey • Clemens Meyer • Gina Meyer • Susanne Mierau • Mitmalfilm • Sascha Mock • Ulrike Möltgen • Bart Moeyaert • Titus Müller • Mosaik – Grenzenlos musizieren e.V. **N** Margit Nauck • Kati Naumann • Uwe Neumahr • Constanze Neumann • Hami Nguyen **O** Stephan Orth • Dirk Oschmann • Madlen Ottenschläger **P** Torsten Pahl • Nele Palmtag • Pamela Paul • Prof. Dr. Anja Katharina Peters • Katja Petrowskaja • Helge Pfannenschmidt • Macus Pfister • Stella Philipp • Cornelius Pollmer **Q** Ferry Quast • Ulrike Quast **R** Max Rademann • Frank Richter • Stefan Richter, Dresdner Institut für Fortbildung • Katja Reider • Dana Ritzmann • Moona River • Carmen Rohrbach • Katrin Rönnebeck • Christine Ruby • Rebecca Salentin • Roswitha Schieb **S** Kathrin Schrocke • Julia Schulze-Wessel • Katrin Schumacher • Anja Schumann • Ellen Schweda • Ina Seipel • Matthias Seipel • Jan Skudlarek • Mike Zaka Sommerfeldt • Rumi Sotta-Klemm • Eva Daria Stanco • Alexander Steffensmeier • Liza Szabo **T** Stefanie Taschinski • Heinrich Thies **U** Deniz Utlü **V** Fien Veldman • Pia Volk • Dana Vowinkel **W** Wolfgang Wagner • Anne Wahl • Alina Weber • Anne Weber • Sabine Wilharm • Manfred Wille • Karin Wollschläger • Kay-Michael Würzner **Z** Nazanin Zandi • von Zubinski • Sagit Zur



Dienstleistungen

◆ ■ ◆ *Im Wandel*

Im August 2024 begrüßten die Städtischen Bibliotheken im Kulturpalast zu einer Veranstaltung mit der bisher stärksten Außenwirkung in ihrer Geschichte. Über 10.000 Besucherinnen und Besucher aus zehn Ländern erlebten eine Zentralbibliothek, die im wahrsten Sinne des Wortes über ihre Grenzen hinauswuchs. Als Gastgeber des **GEOCACHING-MEGA-EVENTS** präsentierte sie gemeinsam mit zwölf Partnern die Stadt, den Kulturpalast und die Bibliothek als gastfreundliche und gemeinschaftsbildende Orte des Lernens und der Lebensfreude. Auf dem Programm standen Workshops, Lesungen, Reisevorträge, Führungen und Kinderveranstaltungen rund um die Themen Schatzsuche und Natur sowie der erste deutschlandweite Geo-Slam. Für Begeisterung sorgte auch das Nacht-Event am „Goldenen Reiter“ sowie 50 in der gesamten Stadt verteilte Adventure Lab Caches, also virtuelle Fundstücke. Insgesamt verewigten sich über 3.000 Geocacherinnen und -cacher im Logbuch mit einem überwältigenden positiven Feedback zur Atmosphäre und zur Bibliothek als Ort für die Veranstaltung. Ergänzt wurde das Programm am Sonntag durch die bisher größte private Müllsammelaktion in Dresden im Ostragehege (dort, wo C. D. Friedrich 1832 sein berühmtes Gemälde »Das Große Gehege« gemalt hatte). Über 350 umweltbewusste Geocacherinnen und -cacher sackten drei Kubikmeter illegal abgelagerte Abfälle ein.

NACHHALTIGKEIT hatten die Städtischen Bibliotheken 2024 nicht nur bei Großereignissen im Blick. In sechs weiteren Bibliotheken wurde die Beleuchtung auf LED umgestellt und damit der Verbrauch an elektrischer Energie deutlich gesenkt. Nach Anschaffung eines elektrisch unterstützten Lastenfahrads stehen seit Anfang 2024 drei Lastenfahräder zum Verleih über Bibliotheken zur Verfügung: zwei an der Zentralbibliothek und eines an der Bibliothek Gruna. Die Städtischen Bibliotheken Dresden stellen damit leicht zugängliche, umweltfreundliche und nachhaltige Transportoptionen zur Verfügung. Für das Gemeinschaftsprojekt mit dem ADFC und der Firma velodepo an der Zentralbibliothek erhielten die Städtischen Bibliotheken Dresden im Dezember den **EKU-ZUKUNFTSPREIS** des Landes Sachsen. Nach ersten Kleidertauschbörsen in Vorjahren wurde 2024 das Label „TAUSCH-bar“ kreiert, unter dem die Veranstaltungen nun stattfinden, begonnen mit Weihnachtsschmuck im Rahmen von „Advent im Palast“. Klassische Christbaumkugeln, Strohsterne, Baumspitzen, Lametta & Co wechselten dabei Besitzerinnen und Besitzer.

Auch im Kernbereich der Bibliotheksdienstleistungen gab es 2024 bedeutende Weiterentwicklungen. Die **ÖFFNUNGSZEITEN** konnten dank Open Library in den Bibliotheken Gorbitz und Pieschen erweitert werden.

Die Städtischen Bibliotheken Dresden starteten am 22. Oktober als erste Bibliothek weltweit mit der **ONLEIHE 3.0** der Divibib, nachdem sie diese bereits im März und April in einer Beta-Phase gemeinsam mit Nutzenden intensiv getestet hatten. Sie lieferten und liefern dem Anbieter in allen Phasen der Einführung wichtige Hinweise zu Erfahrungen und Problemen aus der Dresdner Nutzenden-Community. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag dazu, dass die Migration in nachfolgenden Bibliotheken ab 2025 reibungsarm erfolgen kann.

In den **BIBLIOTHEKEN DER DINGE** stehen zum Jahresende knapp 400 ausleihbare Werkzeuge, Sportgeräte, technische Gegenstände und Musikinstrumente zur Verfügung. Im Dezember startete die Ausleihe von **TONIES** und Tonie-Boxen. Sieben Bibliotheken des Netzes bieten seitdem sowohl die Abspieltechnik als auch die Hörfiguren an. Um der wachsenden Gruppe der Liebhaberinnen von **NEW ADULT** ein Stück weit entgegenzukommen, schenkten die Städtischen Bibliotheken dem Medienangebot in dieser Literaturgattung im Berichtsjahr mehr Aufmerksamkeit. Mit Unterstützung einer internen AG wurde der Markt intensiver beobachtet, mehr erworben, mit getrennter Aufstellung experimentiert, Buchempfehlungen auf Instagram gepostet und in Kooperation mit einem Bücherpodcast Autorinnen zu Lesungen mit kreativem Vorprogramm eingeladen.

Die Zentralbibliothek führte 2024 ein Angebot für Lesekreise ein, deren Mitglieder zur gleichen Zeit ein Buch lesen wollen, um sich dann gemeinsam darüber auszutauschen. Die **LESEKREIS-TASCHEN** beinhalten fünf bis sieben Bücher eines Titels, der sich für den Zweck besonders eignet, im Set. In den Taschen finden sich außerdem ein Übersichts-Flyer mit Titel- und Inhaltsangabe zu allen ausleihbaren Lesekreistaschen, einen Handzettel mit wichtigen Informationen zu Ausleihbedingungen sowie ein Lesezeichen mit dem Buchtitel. Die Städtischen Bibliotheken kombinieren hier Lese- und Gemeinschaftsförderung mit Nachhaltigkeit. Gestartet wurde mit neun Titeln.

Im **VERANSTALTUNGSPROGRAMM** der Städtischen Bibliotheken nahmen 2024 die Erich-Kästner-Jubiläen einen besonderen Stellenwert ein. Im Rahmen einer stadtweiten Initiative unter der Überschrift »ALLES KÄSTNER« näherten sich die Bibliotheken aus verschiedenen Perspektiven dem Schriftsteller (Leseweg KÄSTNER NON-STOP zwischen Altstadt und Neustadt, Ausstellung »Kästner neu illustriert«, Lesung mit Kästner-Biograf Sven Hanuschek). In das Jubiläumsprogramm von Kästners Heimatstadt reihten sie außerdem Formate wie Comic-Workshops, Lesungen und Gespräche in den Bibliotheken ein.

Charlotte Gneuß, die **STADTSCHREIBERIN** von Dresden 2024, übernahm nicht nur die traditionell in der Zentralbibliothek stattfindende, ausverkaufte Antrittslesung, sondern bot mit der Veranstaltungsreihe »Wort & Welt« über das Jahr verteilt einen öffentlichen Diskurs zu ethischen und ästhetischen Fragen an. Die Reihe bot Raum für junge Autorinnen und Autoren, deren Texte am Puls der Zeit liegen. Das Publikumsinteresse bestätigte ihre Auswahl.

Die Stärkung der Digitalen Kompetenz für Seniorinnen und Senioren bildete einen Schwerpunkt innerhalb der **MEDIENPÄDAGOGISCHEN PROGRAMMARBEIT**. In Kooperation mit dem Medienkulturzentrum Dresden und der Volkshochschule entstand eine Vortragsreihe mit dem bekannten IT-Journalisten Stefan Mey, der in seinen Vorträgen zur nichtkommerziellen Digitalwelt und zu Bitcoin Hintergrundwissen an eine große Zuhörerschaft vermittelte. Das medienpädagogische Angebot für Kinder und Jugendliche setzte wieder auf regelmäßig stattfindende offene Veranstaltungsreihen wie »Digitaler Dienstag« und »Maker Mittwoch« sowie neue Workshops zu künstlicher Intelligenz und Programmierung. Als Höhepunkt erwies sich der mehrtägige Workshop »neXus Drive«, bei dem durch die Verbindung von analogen und digitalen Elementen mittels Augmented Reality eine Mario-Kart-Rennstrecke in der Bibliothek entwickelt wurde. In den Herbstferien konnten sich Interessierte im Rahmen der »Code Week Highlights« an verschiedene Stationen zu Coding, Robotik, Bildbearbeitung, KI und Paper Crafting informieren und selbst kreativ werden. Beim TOMMI Kindersoftwarepreis stellten die Städtischen Bibliotheken Dresden 2024 zum dritten Mal eine Kinder- und Jugendjury, die über 420 Bewertungen zu den nominierten Titeln schrieb und damit zur Findung der Preisträgerinnen und Preisträger aktiv beitrug.



Die Städtischen Bibliotheken beteiligten sich sowohl mit Verkaufsstellen als auch einem abwechslungsreichen Programm am **DRESDNER FERIENPASS 2024**, dem Sommerferien-Angebot der Landeshauptstadt Dresden. Auch in den Winter- und Herbstferien luden sie Kinder und Jugendliche zu medienpädagogischen Workshops sowie zu Lesungen, Kreativprogrammen und Filmvorführungen ein, die häufig schon frühzeitig ausgebucht waren.



Im **LESEFÖRDERPROGRAMM »LESESTARK!«** konnte das Rekordvorjahresniveau gehalten werden. 162 ehrenamtliche Lesepatinnen und -paten brachten insgesamt 5.500 Kindern regelmäßig Kinderbücher nahe. Vorschulgruppen und Schulklassen im Programm konnten sich wieder aus einem Themenkatalog jeweils eine Sonderveranstaltung auswählen, wobei die Angebote um stark nachgefragte Themen wie Nachhaltigkeit, Natur und Umwelt sowie Märchen ergänzt wurden.

Auch 2024 wurden 41 **SCHULBIBLIOTHEKEN** von den SBD betreut und 37 davon mit insgesamt 3.000 neuen Büchern versorgt. Die Schulbibliotheken der 145. Oberschule (Schulcampus Pieschen) und des Gymnasiums Plauen konnten 2024 im Austausch mit nicht mehr aktiven Schulbibliotheken offiziell eröffnet werden. 42 ehrenamtliche Leselotsinnen und -lotsen sicherten in 22 Grundschulbibliotheken Öffnungszeiten ab und wurden fachlich von den Städtischen Bibliotheken betreut.



Im **EHRENAMTLICHEN BÜCHERHAUSDienst** wurden 2024 von 90 Bücherboten 103 in ihrer Mobilität eingeschränkte Nutzerinnen und Nutzer monatlich besucht und mit Medien versorgt.

Die Städtischen Bibliotheken waren auch 2024 ein ausgewiesener Ort der **INTEGRATION**. Sie beteiligten sich an den »Interkulturellen Tagen« und den »Internationalen Wochen gegen Rassismus« mit eigenen Veranstaltungen sowie am 8. Gastmahl für alle »Dresden is(s)t bunt« mit einem eigenen Stand. »Dialog in Deutsch«, ein stark nachgefragtes Angebot zum Deutschlernen für Zugewanderte, konnte eine zusätzliche Gesprächsgruppe in der Zentralbibliothek eröffnen, so dass es aktuell wöchentlich sieben Termine gibt. Insgesamt 55 Personen leiteten 329 Gespräche (davon 43 online) mit 2.905 Teilnehmenden. Der durch sangesfreudige Dialog in Deutsch-Teilnehmende gegründete multikulturelle Laienchor trat 2024 im Rahmen von »Advent im Palast« öffentlich auf.

Die **SOCIAL-MEDIA-AKTIVITÄTEN** der Städtischen Bibliotheken Dresden konzentrierten sich 2024 auf den Ausbau des Instagram-Kanals als zentralen Informations- und Kommunikationskanal. Es wurden verstärkt Reels (Kurzvideos) produziert und abwechslungsreiche Inhalte aus den Stadtteilbibliotheken veröffentlicht. Themen wie Ferienangebote, Aktionstage (z.B. Bundesweiter Vorlesetag), übergreifende Kampagnen (z. B. KulturPass) und die SBD als Ausbilder und Arbeitgeber standen dabei 2024 besonders im Fokus. Der Instagram-Auftritt verzeichnete einen Zuwachs bei den Followern um 597, wodurch die Marke von 3.000 Followern geknackt wurde (zum Jahresende 3.251). Die Aufrufe stiegen um 33%. Facebook erzielte einen Zuwachs von 212 neuen Followern auf zum Jahresende 4.486 Follower.

Die Infrastruktur des Bibliotheksnetzes profitierte durch folgende **MODERNISIERUNGSMASSNAHMEN**:

- ◆ Austausch Katalog-PCs in allen Bibliotheken,
- Installation Open-Library-Technik in Gorbitz, Pieschen, Neustadt und Laubegast,
- ◆ Erneuerung Sitzpodest in Pieschen,
- Sanierung Bodenbelag in Blasewitz,
- ◆ malerische Instandsetzung in Gruna.

Unter dem Motto »Schön hier. Oder?« beteiligten sich die Städtischen Bibliotheken von Juli bis Ende Oktober 2024 in allen ihren 21 Einrichtungen an der europaweit durchgeführten Publikumsstudie des unabhängigen Forschungsprojektes **SENTOBIB** zu den Angeboten, Nutzungsgewohnheiten und Erwartungen der Besucherinnen und Besucher. Sowohl im deutschen als auch im europäischen Vergleich schneiden sie überdurchschnittlich positiv ab. 2400 Fragebögen waren ausgefüllt worden.

Ausleihrenner 2024

- BELLETRISTIK** »Gittersee« von Charlotte Gneuß
- KINDERBUCH** »Gregs Tagebuch 18– Kein Plan von nix« von Jeff Kinney
- SACHBUCH** »Zauber der Stille« von Florian Illies
- HÖRBUCH** »Steckerlfischfiasko« von Rita Falk
- MUSIKALBUM** »Auf Auf« von Silbermond
- MUSIK-STREAM** »Beat Of Your Heart« von Purple Disco Machine & Asdis
- FILM** »Barbie« (Regie: Greta Gerwig)
- FILM-STREAM** »Caspar David Friedrich – Grenzen der Zeit« (Regie: Peter Schamoni)
- BRETTSPIEL** »Kakerlakak« von Peter-Paul Joopen
- KONSOLENSPIEL** »Minecraft legends« (Switch)



Zusammenarbeit

◆◆◆ In Partnerschaft

Ein herzliches Dankeschön gilt zunächst allen **458 MITARBEITER*INNEN** im Ehrenamt, die für die Städtischen Bibliotheken Dresden im Dienste der Dresdnerinnen und Dresdner vor Ort und unterwegs waren.

Die Städtischen Bibliotheken Dresden bedanken sich weiterhin für die Zusammenarbeit und Unterstützung zahlreicher Projekte bei folgenden **INSTITUTIONEN, VEREINEN UND ORGANISATIONEN**:

◆ Alleinerziehenden Netzwerk Dresden ◆ Ämter und Abteilungen der LHD ◆ Animeszene.de ◆ Animexx e.V. ◆ Andemos, Institut für angewandte Demokratie- und Sozialforschung e.V. ◆ Arbeitskreis Jugendliteratur e.V. ◆ Ausländerrat Dresden e.V. ◆ Banda Comunale ◆ Bildungswerk »Weiterdenken« der Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen ◆ Bürgerstiftung Dresden ◆ Centrum Frankreich| Francophonie der TU Dresden ◆ Cernos Miya e.V. ◆ Chaos Computer Club Dresden ◆ Cityfonds Dresden ◆ Code Week Dresden ◆ Dresdner Comicluden ◆ Comic-Portal ◆ Comply4Saxony, Ausbildungsmesse der Vielfalt ◆ COSMO Wissenschaftsforum, Barkhausen Institut ◆ CrossMedia Tour e.V. ◆ Das Erich Kästner Haus für Literatur e.V. ◆ DeDeCo e.V. ◆ Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde ◆ Deutscher Bibliotheksverband e.V. ◆ Deutsch-Italienische Gesellschaft e.V. ◆ Deutsche Tolkien Gesellschaft e.V. ◆ Deutsch-Tschechischer Zukunftsfond ◆ Deutscher Komponistenverband e.V. ◆ Deutsches Hygiene-Museum ◆ Deutsches Kulturforum östliches Europa ◆ Dresdner Stiftung Kunst & Kultur der Ostsächsischen Sparkasse Dresden ◆ Dresdner Geschichtsverein e.V.



◆ D.I.K. zur Bekämpfung häuslicher Gewalt und Stalking ◆ Dresdner Pflege- und Betreuungsverein e.V. ◆ Dresdner Philharmonie ◆ Eerepami Regenwaldstiftung ◆ ensemble courage ◆ Ensemble la Vie e.V. ◆ Erzählraum e.V. ◆ #everydayforfuture und das Kinder- und Jugendbüro ◆ Filmfest Dresden ◆ Frauenförderwerk e.V. Dresden ◆ Friedrich-Ebert-Stiftung e.V., Landesbüro Sachsen ◆ Freier Deutscher Autorenverband Sachsen ◆ Gartennetzwerk Dresden ◆ Generalkonsulat der Tschechischen Republik in Dresden ◆ Geo-caching-Community international ◆ Goethe Institut Dresden ◆ Groove Station ◆ Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden ◆ Imkerverein Sachsen e.V. ◆ In Gruna leben e.V. ◆ Initiative Weltoffenes Dresden ◆ Institut français Dresden ◆ Institut für Slavistik der TU Dresden ◆ Interessengemeinschaft Sigus e.V. ◆ JelGi e.V. ◆ JODDiD, John-Dewey-Forschungsstelle für die Didaktik der Demokratie, TUD ◆ Jugend- & Kulturprojekt e.V. ◆ Katholische Akademie des Bistums Dresden-Meißen ◆ Kinder- und Jugendhaus Chilli ◆ Kinder- und Jugendhaus InterWall ◆ Kinder- und Jugendhaus Pixel ◆ Kolibri – Kinder- und Elternzentrum e.V. ◆ Kni-hovna města Ostravy ◆ Kommunalgemeinschaft Euroregion Oberes Elbtal/Ost- erzgebirge e.V. ◆ Kreativzentrum und Suchttherapeutische Station der Justizvollzugsanstalt Zeithain ◆ Kulturstiftung der Ostsächsischen Sparkasse Dresden ◆ Kultur in Bewegung e.V. ◆ Kulturstiftung des Freistaates Sachsen ◆ Kurz-



filmtag 2024 ◆ LackStreicheKleber e.V. – Urban Art Festival Dresden ◆ Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendarbeit Sachsen e.V. ◆ Landeszentrale für politische Bildung ◆ Laubegast ist bunt e.V. ◆ LesArt, Berliner Zentrum für Kinder- und Jugendliteratur ◆ Literatur JETZT! e.V. ◆ LiteraTOUR Sachsen ◆ Literaturnetz Dresden ◆ Männernetzwerk Dresden e.V. ◆ Medienkulturzentrum Dresden e.V. ◆ MOVE IT! YOUNG Jugendfilmprogramm ◆ Musaik – Grenzenlos musizieren e.V. ◆ Museen der Stadt Dresden ◆ Neuer Sächsischer Kunstverein ◆ Objektiv e.V., Kinolino ◆ Ökumenische Diakonie-Sozialstation Dresden-Bülowh gGmbH ◆ Onkel Sax, Ausbildungsmesse der Vielfalt ◆ Projekttheater Dresden ◆ Quartiersmanagement »Am Koitschgraben«, Gorbitz, Johannstadt und Prohlis ◆ Sächsische Akademie der Künste ◆ Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien ◆ Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden ◆ Sächsische Landesmedienanstalt (SLM) ◆ Sächsische Landeszentrale für politische Bildung ◆ Sächsisches Landesamt für Schule und Bildung ◆ Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt ◆ Sächsischer Literaturrat e.V. ◆ Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung ◆ Sächsisches Staatsministerium für Kultus ◆ Salon des deutsch-tschechischen Dialogs ◆ scheune e.V. ◆ Schulen und Kitas in und um Dresden ◆ Semperoper Dresden ◆ Senckenberg Museum Dresden ◆ Seniorenakademie Dresden ◆ Social Web macht Schule ◆ Soroptimist International Club Dresden ◆ Staatliche Kunstsammlungen Dresden ◆ Staatsoperette Dresden ◆ Staatsschauspiel Dresden ◆ Stiftung Digitale Spielekultur ◆ tjg. theater junge generation ◆ Thelem Verlag ◆ Tschechisch-Deutsche Kulturtag ◆ Tschechisches Zentrum Berlin ◆ TU Dresden ◆ Umweltzentrum Dresden e.V. ◆ Verbund Sozialpädagogischer Projekte e.V., Kontaktstelle Koitschgraben ◆ Vereinigung deutsch-italienischer Kulturgesellschaften (VDIG) ◆ Verkehrsmuseum Dresden ◆ Volkshochschule Dresden e.V. ◆ Volkssolidarität Dresden ◆ Zentrum für Italienstudien der TU Dresden ◆ Zentrum Mittleres und Östliches Europa der Technischen Universität Dresden ◆ ZOO Dresden ◆ 84TIL – Zentrum für urbane Kultur e.V.

Besonders gewürdigt werden soll an dieser Stelle die finanzielle Förderung der Stadtteilbibliotheken und der Zentralbibliothek durch die **STADTBEZIRKSBEIRÄTE UND ORTSCHAFTSRÄTE**.

Herzlichen Dank für die finanzielle oder auf andere Weise geleistete Hilfe sagen die Städtischen Bibliotheken auch folgenden **UNTERNEHMEN UND PRIVATPERSONEN**:

AWO Sozialzentrum Dresden-Prohlis ◆ BARMER Krankenkasse ◆ Buchhandlungen in Dresden (Hugendubel, Buchhandlung im Sachsenforum, Leselust, Richters Buchhandlung, Thalia) ◆ divibib GmbH ◆ Dresden Marketing GmbH ◆ Eisenbahner-Wohnungsbaugenossenschaft e.G. ◆ ensemble courage Dresden ◆ FSD Fahrzeugsystemdaten GmbH ◆ Fleischmann Software Vertriebs GmbH ◆ Globetrotter ◆ Eva Jürgen ◆ René Kaufmann ◆ Sabine Langer ◆ Laubegaster Gemeinschaft ◆ Lehmanns Media GmbH ◆ Sachsen Forum ◆ Petra Samek ◆ tristan Production ◆ Dr. Dagmar und Dr. Norbert Urbansky ◆ Ventura Investment GmbH ◆ Vonovia ◆ Gabriele Wagner ◆ Yamaha Music Deutschland

Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit geht an **FERNSEHEN, HÖRFUNK, PRESSE, STADTMAGAZINE UND STADTTEILZEITUNGEN**.

Verbindungen

◆ ■ ◆ *International*

Ein besonderer Fokus lag 2024 auf den internationalen Kooperationen der Städtischen Bibliotheken Dresden. Mit einer Vielzahl fremdsprachiger Lesungen, dem Besuch internationaler Delegationen und dem Fachaustausch im und aus dem Ausland konnten die weltweiten Vernetzungen weiter gestärkt werden.

Mit dem Nachbarland **TSSCHECHIEN** entwickelten sich seit 2023 engere kollegiale Verbindungen, darunter eine Partnerschaft mit der Knihovna Místa Ostravy, gefördert vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds. Im März fand in der Zentralbibliothek eine Lesung mit der tschechischen Autorin Kamila Hladká statt, im April reisten Dresdner Kolleginnen und Kollegen für einen fachlichen Austausch in die tschechische Partnerstadt. Weitere Veranstaltungen auf Tschechisch und Deutsch, wie z. B. das 15. Bohemicum Dresdense zu »Kafka auf der Grenze« im Rahmen der Tschechisch-Deutschen Kulturtag, eine Kooperation mit dem Zentrum Mittleres und Östliches Europa der TU Dresden oder Lesungen im Rahmen der Tschechisch-Deutschen-Kulturtag stärkten ebenso die Verbindung zur Tschechischen Republik wie ein Erfahrungsaustausch mit Prager Kolleginnen und Kollegen zur Einführung von Open Library.

Auch mit **FRANKREICH** intensivierte sich die Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr. Hier ist es vor allem die Verbindung zu Strasbourg, die 2024 weiter gepflegt werden konnte. Als »UNESCO Welthauptstadt des Buches 2024« hatte die französische Partnerstadt unter dem Motto »Lire notre monde | Unsere Welt lesen« ein umfangreiches kulturelles Programm erarbeitet, zu dem auch das gemeinsame Projekt »Deutsch-Französische Lesebotschafterinnen« zählt. Den Höhepunkt dabei bildete der Besuch der Dresdner Botschafterinnen und Botschafter in Strasbourg im September, die u. a. zwei Lesungen zu Erich Kästner mit im Gepäck hatten. Im November fand in der Zentralbibliothek in Dresden eine deutsch-französische Lesung mit Matthias Enard zu seinem Buch »Tanz des Verrats« statt, eine Kooperation mit Institut français Dresden, Centrum Frankreich|Frankophonie und Dresdner Staatsschauspiel.

Weitere thematische Veranstaltungen und Lesungen zu **POLEN** (Kooperation mit Deutschem Kulturforum östliches Europa), **ITALIEN** (X. Deutsch-Italienischer Lesemarathon), der **UKRAINE** und den **NIEDERLANDEN** (Gastlandauftritt zur Leipziger Buchmesse) verbanden die Städtischen Bibliotheken Dresden sowie ihre Besucherinnen und Besucher mit der Welt. Fachbesuche aus **ÖSTERREICH**, **SERBIEN**, **JAPAN** und **KASACHSTAN** zeigen das Interesse an unserer Arbeit weit über die Landesgrenzen hinaus.

Die Welt zu Gast in Dresden – dies gelang auch mit dem ersten **GEOCACHING MEGA-EVENT** am 10. August in der Zentralbibliothek (s. unter Dienstleistungen – im Wandel).

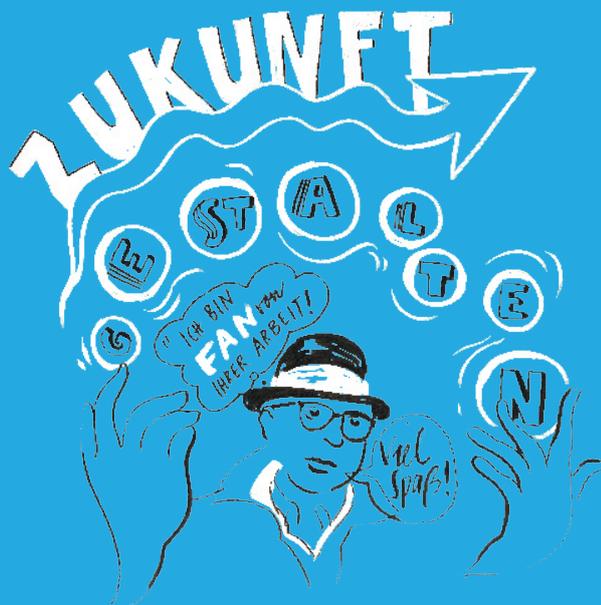
Pläne

◆ ■ ◆ *in 2025*

Von Dezember 2024 bis Januar 2025 wurden die Dresdnerinnen und Dresdner auf 100 City-Light-Plakaten in allen Stadtteilen gefragt: »Wo lernst du in Dresden?« Platz eins der Lernorte belegten die Bibliotheken. Dieser Platzierung wollen wir auch 2025 mit unserem vielfältigen Angebot gerecht werden. Dazu zählt auch der **AUSBAU DES PROJEKTS BIBO 7/10**. Ab dem Frühjahr 2025 werden die Öffnungszeiten der Bibliothek Laubegast erweitert. Diese Zweigstelle wird als neunte Bibo 7/10 täglich geöffnet haben und noch stärker als bisher Lern- und Bildungsort sein können.

2025 wird unser **INTERNATIONALER FACHAUSTAUSCH** fortgeführt. Wir erwarten Gäste aus Frankreich, Litauen sowie Italien und hoffen als ERASMUS+ akkreditierte Bibliothek den Austausch auch über europaweite Trainings on the job zu intensivieren.

Der neue **BIBLIOTHEKSENTWICKLUNGSPLAN** für die Jahre 2026 bis 2028 wird veröffentlicht werden. Ergebnisse des Zukunftsworkshops 2024 flossen direkt ein, erste erfolgreich umgesetzte Maßnahmen und erreichte Meilensteine tragen zum Wandel, der Resilienz, Nachhaltigkeit und Innovationsfähigkeit der Städtischen Bibliotheken bei.



Im Herbst 2025 werden wir das 150jährige Bestehen der Städtischen Bibliotheken Dresden mit der **NEUERÖFFNUNG DER BIBLIOTHEK JOHANNSTADT** feiern. An neuem Standort entsteht eine moderne Zweigstelle, die wie Laubegast ihre Öffnungszeiten auf sieben Tagen in der Woche erweitern wird. Integriert in die Bibliothek ist ein Veranstaltungsraum, der auch von Bürgerinnen und Bürgern aus dem Quartier genutzt werden kann. Die Bibliothek Johannstadt wartet zukünftig mit viel Platz zum Lernen, Lesen und Erleben auf. Auch ein lang ersehnter Bibliotheksgarten soll Wirklichkeit werden.

Wir freuen uns auf viele Besuche in unseren Bibliotheken, eine Vielzahl von Anmeldungen, Ausleihen und Veranstaltungen. Wir hoffen als Öffentliche Bibliothek weiterhin **DER ORT FÜR INTERAKTION, BILDUNG UND LEBENSLANGES LERNEN IN DRESDEN** zu sein.

Impressum

Jahresbericht der Städtischen Bibliotheken Dresden 2024

HERAUSGEBER Städtische Bibliotheken Dresden

ILLUSTRATIONEN Anja Maria Eisen

GESTALTUNG Katharina Balzer, Grafikbüro unverblümt

FOTOS Städtische Bibliotheken Dresden, Thomas Schlorke



Veröffentlichungen



BÜCHERRAUSCH. Leseempfehlung/Audio-Podcast.

Konzept und Prod. Markus Anhäuser. Städtische Bibliotheken Dresden.

Staffel 4. 2024 <https://buecherrausch.podigee.io/>

FOLGE 1 Selina Pietsch stellt »Der Wal und das Ende der Welt« von John Ironmonger vor.

FOLGE 2 Vera Amberg stellt »Das Haus« von Monika Maron vor.

FOLGE 3 Jenny Wadewitz empfiehlt die Reihe »Cherry Hill« von Lilly Lucas.

FOLGE 4 Markus Jüngling stellt den Kinderroman »Fünf Hunde im Gepäck« von Eva Ibbotson vor.

FOLGE 5 Ursula Suwelack empfiehlt »1984« von George Orwell.

FOLGE 6 Antje Siebert stellt »Die Möglichkeit von Glück« von Anne Rabe vor.

FOLGE 7 Hannelore Scholtz empfiehlt »Das glückliche Geheimnis« von Arno Geiger.

FOLGE 8 Šárka Atzenbeck empfiehlt »Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins« von Milan Kundera

HRSG. STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN DRESDEN.

◆ Jahresbericht 2023

Dresden, 2024, 8 S.

LINKE, JULIANE; NEUMANN, ANNE.

◆ **Wortbilder und Klangfarben** – Literaturvermittlung mit Sprache, Musik und Bildern: Ein Format der Städtischen Bibliotheken Dresden in Kooperation mit der Dresdner Philharmonie.

leseforum.ch Online-Plattform für Literalität, (Nr. 2024|1). Zugriff am 14.11.2024. <https://doi.org/10.58098/lffl/2024/1/816>. (2024).

LIPPMANN, CHRISTINE; SCHWER, MARIKA.

◆ »Wer Inklusion will, findet einen Weg«: Erfahrungen und Überlegungen der Städtischen Bibliotheken Dresden zu inklusiven Angeboten.

In: Buch und Bibliothek – Heft 2–3. S. 120–125. (2024).

PUTZKE, REBEKKA.

◆ **Wie wir Lehrkräfte dauerhaft zu Verbündeten machen.**

Ein weiterer Versuch der Kooperation zwischen Schule und Bibliothek.

In: Buch und Bibliothek – Heft 7/2024. S. 358 f. (2024).

RABE, ROMAN U. A.

◆ **Handreichung zu Bau und Ausstattung Öffentlicher Bibliotheken.**

Wiesbaden: Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Deutschland.

Als pdf unter <https://bibliotheksportal.de/wp-content/uploads/2024/08/Handreichung-Bau-und-Ausstattung-Oeffentlicher-Bibliotheken-Komplettversion-2024.pdf> (2024).

RABE, ROMAN; SABLowski, FRIEDERIKE.

◆ **Schneller Überblick über bauliche Anforderungen an Bibliotheksräume.**

In: Buch und Bibliothek – Heft 6/2024. S. 326 f. (2024).

Fachvorträge

ETTRICH, STEFAN

◆ **Der Umstieg auf Onleihe 3.0.** [Vortrag].

Onleihe-Koordinatoren-Treffen. Online. (11.12.2024).

PUTZKE, REBEKKA; WIMMER, ULLA

◆ »Was tun mit den Medien?«: Welche Rolle spielt der Bestand in den neueren Bibliothekskonzepten? [Konferenzbeitrag].

BiblioCon, Hamburg. urn:nbn:de:0290-opus4-187702. (06.06.2024).

RABE, ROMAN

◆ **Wie bekommen öffentliche Bibliotheken die Räume, die sie brauchen?** Anwendung der »Handreichung zu Bau und Ausstattung Öffentlicher Bibliotheken« [Vortrag].

Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen im Regierungspräsidium Karlsruhe. Online. (18.12.2024).

Mitarbeit in Gremien

ALBRECHT, MARION

◆ Landesdirektion Sachsen, Ausbildungsberaterin für Fachangestellte für Medien und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek im Regierungsbezirk Dresden

◆ Landesdirektion Sachsen, Prüfungsausschuss Sachsen für die Fachangestellten für Medien und Informationsdienste Sachsen, Vorsitz

ATZENBECK, ŠÁRKA

◆ Dachverband BID (Bibliothek Information Deutschland), AG Partnerland Tschechien

◆ Deutscher Bibliotheksverband e. V., Sektion 1, Leitungen Zentralbibliotheken

ETTRICH, STEFAN

◆ Onleihe-Koordinatoren-Treffen

◆ divibib Expertenrunde

◆ Genios Kundenbeirat

KINDELBERGER, SYLVIA

◆ Deutscher Bibliotheksverband e. V., Netzwerk Internationale Bestände

◆ Facharbeitsgruppe Literatur der Landeshauptstadt Dresden

KUNIS, MARIT

◆ Deutscher Bibliotheksverband e. V., Sektion I, AG Großstadtbibliotheken, Stellvertretende Sprecherin

◆ Mitglied Regionalbeirat Stadt Dresden - Wir für Sachsen Bürgerstiftung Dresden

◆ Vorstand der SäBiG - Sächsische Bibliotheksgesellschaft

LEUBNER, LENA

◆ Deutscher Bibliotheksverband e. V., Sektion 1, Leitungen Zentralbibliotheken

LINKE, JULIANE

◆ Internationale Vereinigung der Musikbibliotheken, Musikarchive und Dokumentationszentren (IAML), Sprecherin AV-Kommission

◆ Heinrich-Schütz-Konservatorium, Beirat

◆ Verein der Freunde und Förderer des Deutschen Komponistenarchivs e. V.

LIPPMANN, CHRISTINE

◆ Arbeitskreis für Jugendliteratur e. V.

◆ Bundesverband Leseförderung e. V.

◆ Facharbeitsgruppe Kulturelle Bildung der Landeshauptstadt Dresden

◆ Steuerungsgruppe Kulturelle Bildung in Kitas (KuBiK) der Landeshauptstadt Dresden

PUTZKE, REBEKKA

◆ Rezensentin für »Der Rote Elefant« (Hg. Gemeinschaft zur Förderung von Kinder- und Jugendliteratur e. V./LesArt, Berliner Zentrum für Kinder- und Jugendliteratur)

RABE, ROMAN

◆ Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Deutschland, Facharbeitsgruppe Bau und Einrichtung

REINHOLD, MARTINA

◆ Deutscher Bibliotheksverband e. V., Sektion 1, AG Jugend

SCHELLENBERGER, DR. FALK

◆ OCLC-Anwendergruppe Großstadtbibliotheken, Leiter

SCHNEIDER, JANA

◆ Netzwerk Medienbildung Dresden

SITTE-ZÖLLNER, DANIELA

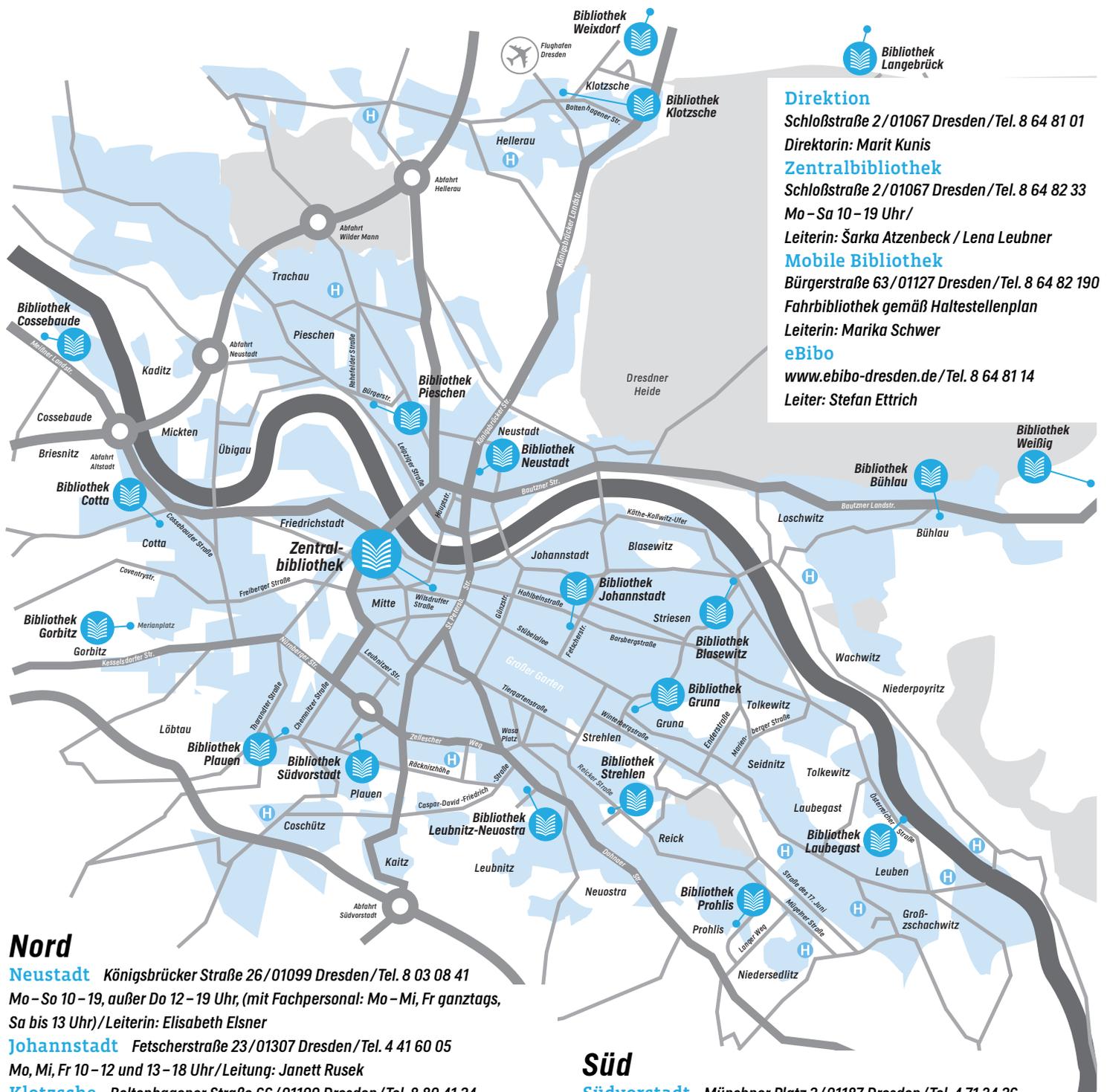
◆ Deutsche Nationalbibliothek, AG Erschließung Öffentliche Bibliotheken

VASSAS, ODILE

◆ Sächsischer Literaturrat e. V., Vorstand

WEBER, LARS

◆ Netzwerk PRO Schulbibliothek



Direktion

Schloßstraße 2/01067 Dresden/Tel. 8 64 81 01
 Direktorin: Marit Kunis
Zentralbibliothek
 Schloßstraße 2/01067 Dresden/Tel. 8 64 82 33
 Mo – Sa 10 – 19 Uhr/
 Leiterin: Šarka Atzenbeck / Lena Leubner
Mobile Bibliothek
 Bürgerstraße 63/01127 Dresden/Tel. 8 64 82 190
 Fahrbibliothek gemäß Haltestellenplan
 Leiterin: Marika Schwer
eBibo
 www.ebibo-dresden.de/Tel. 8 64 81 14
 Leiter: Stefan Ettrich

Nord

Neustadt Königsbrücker Straße 26/01099 Dresden/Tel. 8 03 08 41
 Mo – So 10 – 19, außer Do 12 – 19 Uhr, (mit Fachpersonal: Mo – Mi, Fr ganztags,
 Sa bis 13 Uhr)/Leiterin: Elisabeth Elsner

Johannstadt Fetscherstraße 23/01307 Dresden/Tel. 4 41 60 05
 Mo, Mi, Fr 10 – 12 und 13 – 18 Uhr/Leitung: Janett Rusek

Klotzsche Boltenhagener Straße 66/01109 Dresden/Tel. 8 80 41 24
 Mo – So 10 – 20, außer Do 12 – 20 Uhr, (mit Fachpersonal: Mo, Mi, Fr bis 18 Uhr)
 Leiterin: Katja Kühnel

Langebrück Hauptstraße 4/01465 Dresden/Tel. 035201-7 02 63
 Mo, Fr 15 – 18 Uhr, Mi 9 – 12 und 15 – 18 Uhr/Leiterin: Paula Latta

Pieschen Bürgerstraße 63/01127 Dresden/Tel. 4 79 85 38
 Mo – Mi, Fr 10 – 19 Uhr/Leiterin: Silke Zimmermann

Weixdorf Hohenbusch-Markt 1/01108 Dresden/Tel. 8 80 78 18
 Di, Fr 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr, Mi 14 – 18 Uhr/Leiterin: Antje Patzig

Ost

Laubegast Österreichischer Straße 61/01279 Dresden/Tel. 2 52 22 73
 Mo – Mi, Fr 10 – 18, Sa 9 – 13 Uhr/Leiterin: Iris Winkler

Blasewitz Tolkewitzer Straße 8/01277 Dresden/Tel. 3 40 08 54
 Mo – Mi, Fr 10 – 18 Uhr/Leiterin: Grit Hirsch

Bühlau Bautzner Landstraße 130/01324 Dresden/Tel. 2 68 76 71
 Mo, Mi, Fr 10 – 12 und 13 – 18 Uhr/Leiterin: Katrin Forner (komm.)

Gruna Papstdorfer Straße 13/01277 Dresden/Tel. 2 56 10 37
 Mo – Mi, Fr, So 10 – 20, Do 12 – 20, Sa 9 – 20 Uhr (mit Fachpersonal:
 Mo – Mi, Fr bis 18 Uhr, Sa bis 13 Uhr)/Leiterin: Anne Kurze

Weißig Bautzner Landstraße 291/01328 Dresden/Tel. 4 88 79 05
 Mo, Di, Do 10 – 12 und 13 – 18 Uhr/Leiterin: Maike Schwarze

Süd

Südvorstadt Münchner Platz 2/01187 Dresden/Tel. 4 71 34 26
 Mo – So 10 – 18, außer Do 12 – 18 Uhr (mit Fachpersonal: Mo – Mi, Fr ganztags)/
 Leiterin: Katrin Doll

Leubnitz-Neuostra Corinthstraße 8/01219 Dresden/Tel. 4 70 77 11
 Mo – Mi, Fr 10 – 18 Uhr/Leiterin: Gaby Langmann

Prohlis Prohliser Allee 10/01239 Dresden/Tel. 2 84 12 56
 Mo – Mi, Fr, So 10 – 18 Uhr, Do 12 – 18 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr (mit Fachpersonal:
 Mo – Mi, Fr ganztags, Sa bis 13 Uhr)/Leiter: Andreas Goetz

Strehlen Otto-Dix-Ring 61/01219 Dresden/Tel. 2 75 36 65
 Mo – So 10 – 20 Uhr, außer Do 12 – 20 Uhr (mit Fachpersonal: Mo, Mi, Fr 15 – 18 Uhr,
 Di 10 – 13 Uhr/Leiterin: Antje Becker

West

Cotta Cossebauder Straße 42/01157 Dresden/Tel. 4 21 01 50
 Mo – Mi, Fr 10 – 18 Uhr/Leiterin: Norma Laubner

Cossebaude Dresdner Straße 3/01156 Dresden/Tel. 4 53 70 41
 Mo 10 – 12 Uhr, Di, Mi, Fr 10 – 12 und 14 – 18 Uhr/Leiterin: Anne Liebig

Gorbitz Merianplatz 4/01169 Dresden/Tel. 4 16 34 16
 Mo – Mi, Fr, So 10 – 20, Do 12 – 20, Sa 9 – 20 Uhr (mit Fachpersonal: Mo, Fr 10 – 18,
 Mi 14 – 18, Sa bis 13 Uhr)/Leiterin: Almuth Weiß

Plauen Altplauen 1, 01187 Dresden/Tel. 4 12 14 82
 Mo – Mi, Fr 11 – 18 Uhr/Leiterin: Geraldine Brüer